

ME Energy – Liquid Electricity GmbH wird als Landessieger Brandenburg im Unternehmenswettbewerb KfW Award Gründen 2020 ausgezeichnet

Frankfurt am Main 25.11.2020. Seit 1998 zeichnet die KfW Bankengruppe jährlich ein junges Unternehmen aus jedem Bundesland mit dem KfW Award Gründen aus. In diesem Jahr fiel die Entscheidung zur Ausrichtung des Wettbewerbs nicht leicht, da auch die Gründer- und Start-up-Szene stark von den Auswirkungen der Corona-Pandemie betroffen ist.

Dr. Ingrid Hengster, Vorstandsmitglied der KfW: „Mit dem Preis möchte die KfW sowohl die erfolgreichen Gründerinnen und Gründer auszeichnen als auch dazu beitragen, dass der Mut zur Selbstständigkeit öffentliche Anerkennung erhält. Besonders in diesem Jahr fungiert der Wettbewerb als Mutmacher und würdigt die enormen Leistungen junger Unternehmen.“

Für Brandenburg wird das Unternehmen ME Energy – Liquid Electricity GmbH aus Wildau von der KfW als Landessieger ausgezeichnet und erhält 1.000 EUR als Preisgeld.

Die ME Energy – Liquid Electricity GmbH ist der erste Anbieter und Betreiber von stromnetzunabhängigen und CO₂-neutralen Schnellladestationen. Die Produkte und Services von ME Energy ermöglichen den wirtschaftlichen und flächendeckenden Durchbruch der Elektromobilität. Gegründet wurde das Unternehmen 2019 von Alexander Sohl (CEO) und Inès Adler (CTO) und wird seitdem aktiv von Business Angels und Investoren begleitet, die Brandenburg Kapital GmbH, ein Beteiligungsfonds der Investitionsbank des Landes Brandenburg (ILB), investierte zudem maßgeblich in das Start-up. ME Energy beschäftigt derzeit 12 Mitarbeiter und hält im Bereich der Energieumsetzung in Ladestationen neun Patente. Der Markteintritt mit Pilot-Schnellladestationen erfolgte im Juli 2020, die Aufnahme der Serienproduktion ist für 2021 vorgesehen.

Alexander Sohl: „Unser Verständnis von Mobilität ist immer auch mit Unabhängigkeit verbunden. Aber das Fehlen von flächendeckenden Lademöglichkeiten limitiert die Ausbreitung der klimaschonenden Elektromobilität – auch Reichweitenangst genannt. Das ME Energy-Team entwickelt und vertreibt stromnetzunabhängige und CO₂-neutrale Schnellladestationen, die nun an jedem gewünschten Standort wirtschaftlich betrieben werden können. Die Auszeichnung durch die KfW ist vor allem eine großartige Anerkennung dieser Teamleistung.“

Mehr über den Landessieger unter www.meenergy.earth. Ein Foto des Unternehmens zum Download ist eingestellt auf www.peperonihaus.de/kfw

Bewertet wurden die über 500 Bewerbungen von einer Jury mit erfahrenen Vertreterinnen und Vertretern aus der KfW, Förderinstituten, Wirtschaft, Politik und Medien. Sie beurteilten die Geschäftsideen nach ihrem Innovationsgrad, ihrer Kreativität und der Übernahme gesellschaftlicher bzw. ökologischer Verantwortung. Teilnehmen konnten Unternehmen aller Branchen ab Gründungsjahr 2015.

Leider kann eine festliche Preisverleihung in 2020 nicht stattfinden. Alle Landessieger haben aber die Möglichkeit, als „(Online)Publikumssieger“ ein zusätzliches Preisgeld von 5.000 EUR zu erhalten. Bis zum 14.12.2020 kann unter der folgenden Web-Adresse abgestimmt werden: www.fuer-gruender.de/kfw-award-gruenden-publikumspreis

Über die KfW:

Die KfW ist eine der führenden Förderbanken der Welt. Seit 1948 setzt sich die KfW im Auftrag des Bundes und der Länder dafür ein, die wirtschaftlichen, sozialen und ökologischen Lebensbedingungen weltweit zu verbessern. Allein 2019 hat sie dafür ein Fördervolumen von 77,3 Mrd. EUR zur Verfügung gestellt.

Pressekontakt:

KfW Award Gründen, c/o Peperoni Werbe- und PR-Agentur GmbH, Friedrichstraße 23A, 10969 Berlin
Carmen Vallero, Telefon: 030 25 77 17-91, Mail: kfw_award@peperonihaus.de